

INHALT

JOSEF EHMER – KARL ILLE

Italienisches Wien
Zwischenbilanz und Ausblick einer
interdisziplinären Erforschung 7

ANNEMARIE STEIDL

Historische Entwicklung der italienischsprachigen
Wanderungen nach Wien 16

ILSE REITER-ZATLOUKAL

Normative Rahmenbedingungen italienischer Migration nach Wien
Von der frühen Neuzeit bis zum österreichischen EU-Beitritt 36

CHRISTOPH REINPRECHT

Italienische Migration nach Wien
Soziologische Annäherung 70

KARL ILLE – ROSITA RINDLER-SCHJERVE – EVA VETTER

Italienisch-deutscher Sprach- und Kulturkontakt in Wien
Historische und aktuelle Perspektiven 91

KARL ILLE

Italianismen und Pseudoitalianismen in der
gastronomischen und kommerziellen Öffentlichkeit Wiens 111

KARL ILLE

Ecke Traviatagasse / Toscaninigasse
Italienische Kultur und Politik in der
Wiener Mikrotoponomastik 126

DANIÈLE LIPP

Italienische Musiker am Wiener Kaiserhof zwischen 1712 und 1740
Ursachen und Verläufe der Migration nach Wien 152

VILMA FASOLI

Italienische Kulturmodelle in der Architektur Wiens
des 16. bis 18. Jahrhunderts 168

DIEGO CALTANA

Wien und Triest in architektonischer Verbindung
Am Beispiel von Pietro Nobile 183

DORIS GROSSI

„Venedig in Wien“

Ein Unternehmer baut eine Stadt zum Vergnügen 196

RITA HOCHWIMMER – DANIEL WINKLER

„Filme, die uns nicht erreichten“

Wiener Kulturpolitik am Beispiel der Rezeption des italienischen
Films durch das Filmfestival Viennale 209

Autorinnen und Autoren 227